

**Geschäftsführung**  
**BV Langerfeld-Beyenburg**

|                   |                                 |
|-------------------|---------------------------------|
| Es informiert Sie | Marcus Issel                    |
| Telefon (0202)    | 563 2435                        |
| Fax (0202)        | 563 8021                        |
| E-Mail            | marcus.issel@stadt.wuppertal.de |
| Datum             | 21.11.2016                      |

---

## **Niederschrift**

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg (SI/2277/16) am 08.11.2016**

Anwesend sind:

### **von der SPD-Fraktion**

Herr Andreas Bialas , Frau Ulrike Fischer , Herr Eberhard Hasenclever , Frau Ursula Maria Krah ,

### **von der CDU-Fraktion**

Herr Klaus Frische , Herr Karl Grünewald , Herr Dr. Frank Stromberg , Herr Joachim van Elsen ,

### **von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Herr Michael Berger , Frau Ute Elisabeth Eichler-Tausch ,

### **von der FDP**

Herr Marcel Schnürer ,

### **von DIE LINKE**

Herr Uwe Meves-Herzog ,

### **von der WfW**

Herr Günter Schnur ,

### **von der AfD**

Herr Volker Kämpf ,

**als Vertreter/in des Oberbürgermeisters**

Herr Frank Meyer ,

**als Gast**

Herr Sascha Stahn ,

Nicht anwesend sind:

Herr Röder SPD, Herr Schnürer FDP

Schriftführer:

Herr Issel

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

## I. Öffentlicher Teil

---

### 1 Einführung und Verpflichtung eines Bezirksvertreters

**Herr Hasenclever** nimmt die Begrüßung und Verpflichtung von Frau Krahe als neues Mitglied der Bezirksvertretung vor (s. Anlage).

---

### 2 Bericht des Bezirksbürgermeisters

**Herr Hasenclever** informiert über wichtige Ereignisse im Stadtbezirk, insbesondere über den Laaker Teich (Baumfällaktion). Weiterhin kündigt er eine Sondersitzung für den 22.11.2016 an.

Aufgrund des Beratungsbedarfs wird auch dieses Thema am 22.11.16 in einem gesonderten Tagesordnungspunkt behandelt, es solle ebenfalls ein Berichterstatte hierzu vortragen.

---

### 3 Bericht aus dem Jugendrat

Der Vertreter des Jugendrates kündigt einen aktuellen Bericht nach der Vollversammlung des Jugendrates an, die am 09.11.16 stattfindet.

---

### 4 Planung eines Vereinsheims (Thiele-Haus) an der Straße Auf der Höhe 5 a - s. Beschluss der BV vom 26.01.16, TOP 3 Berichterstattung GMW/ 209

**Herr Bialas** berichtet, dass nach aktuellem Stand von der Genehmigungsfähigkeit ausgegangen werden könne, verweist auf die VO/0009/16 und betont die Notwendigkeit eines konkreten Zeitplanes für die Umsetzung.

**Herr Grünewald** gibt zu Protokoll, dass diese Maßnahme weiterhin von der Bezirksvertretung begleitet werde.

Die Bezirksvertretung nimmt den Bericht der Verwaltung ohne Beschluss entgegen.

---

### 5 Sporthallen-Belegungsplan 2017/2018 - neu - (s. Anlage - Belegungsplan Stand 2015)

**Herr Bialas** bittet um einen Berichterstatte zur nächsten Sitzung.

Die Bezirksvertretung nimmt den Bericht der Verwaltung ohne Beschluss entgegen.

---

### 6 Änderungen der Straßenverzeichnisse zur Straßenreinigungssatzung 2017 Vorlage: VO/0777/16

**Wortmeldung einer Anliegerin** aus der Wilhelm-Hedtmann-Straße. Sie bittet um Überprüfung der geplanten Einstufung, da sich hieraus eine erhebliche Gebührensteigerung ergäbe. Dabei handele es sich um ein nur von den Anliegern frequentiertes Teilstück der Straße, welches die Anlieger seit geraumer Zeit selbst reinigten und für den öffentlichen Verkehr nur untergeordnete Bedeutung habe.

**Herr Bickenbach** erläutert, dass der ESW eine mündliche Änderung vorschläge, wonach die Wilhelm-Hedtmann-Straße in die Reinigungsklasse B1 einzustufen

sei. Er bitte die Bezirksvertretung unter Berücksichtigung dieser mündlichen Änderung der Vorlage zuzustimmen.

Er nennt **Frau Deppe** als Ansprechpartnerin für Rückfragen zum Straßenverzeichnis (s. Anlage).

**Frau Fischer** bittet um Erläuterung der Änderung der Einstufung der Straße Seeblick.

Hierzu erklärt **Herr Bickenbach**, dass man diese Änderungen entsprechend eines zu erwartenden Urteils zurücknehme. Widersprüche seien nicht erforderlich, da man sich an diesem Urteil orientiere.

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 08.11.2016:

Die Bezirksvertretung stimmt dem Vorschlag des ESW zur Änderung des Straßenverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung gemäß Anlagen zu, mit einer von Herrn Bickenbach mündlich vorgetragenen Änderung: Der Bereich Wilhelm-Hedtmann-Str. (Reststrecke) wird in die Reinigungs-kategorie B1 eingestuft. Dem Rat der Stadt wird empfohlen entsprechend zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

7

**Schülerzahlentwicklung im Stadtbezirk Langerfeld-Beyenburg**  
**Vorlage: VO/0747/16**

**Frau Eichler-Tausch** fragt nach konkreten Schülerzahlen für die einzelnen Schulen im Bezirk.

**Herr Hasenclever** führt aus, dass diese Frage über die Schülerzahlen der einzelnen Schulen im Bezirk an die Verwaltung weitergegeben werde und erweitert die Frage dahingehend, ob die Schulen die steigenden Schülerzahlen auch aufnehmen können.

Die Bezirksvertretung nimmt den Bericht der Verwaltung ohne Beschluss entgegen.

---

8

**Benennung der Wegeverbindung zwischen Jesinghausen und Hölker Feld**  
**Vorlage: VO/0791/16**

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 08.11.2016:

Die Wegeverbindung zwischen Jesinghausen und Hölker Feld wird benannt und erhält den Namen

**In der Heide**

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit

---

**9 Fortschreibung des Wuppertaler Nahverkehrsplans - Meldung von Anregungen durch die Bezirksvertretungen**  
**Vorlage: VO/0744/16**

Auf Nachfrage erklärt **Herr Beigeordneter Meyer**, dass die Verwaltung momentan in der Phase der Bestandsaufnahme und Analyse sei.

Somit könne in den kommenden Sitzungen kein Berichterstatter bereits konzeptionelle Überlegungen vorstellen. Allerdings stimme sich die Verwaltung intensiv mit den angrenzenden Verkehrsverbänden ab und sei offen für Vorschläge der Bezirksvertretung.

Die in der Diskussion angesprochene Herausgabe der Fahrgastzahlen durch die WSW Mobil GmbH sei problematisch, private Verkehrsbetriebe griffen diese Zahlen möglicherweise auf, weshalb die WSW Mobil GmbH attraktive Strecken verlieren könnte.

Die Bezirksvertretung nimmt den Bericht der Verwaltung ohne Beschluss entgegen.

---

**10 Sonstiges: Ausstehende Einrichtung einer Halteverbotszone an der Ehrenberger Straße**

**Herr Bialas** bittet um einen Bericht der Verwaltung zu der vorgesehenen Einrichtung einer Halteverbotszone an der Ehrenberger Straße.

Herr Eberhard Hasenclever  
Vorsitzender

Herr Marcus Issel  
Schriftführer